

Thema: <i>Welcome back</i> Ankommen im Fremdsprachenunterricht, Sammlung und Vertiefung von Vorerfahrungen in Bezug auf die englische Sprache und Kennenlernen erster sprachlicher Mittel		Zeitungsumfang: Ca. 2 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> verstehen mithilfe visueller Unterstützung wesentliche Inhalte des (funktional) einsprachig geführten classroom discourse erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: <ul style="list-style-type: none"> verwenden Wörter und Wendungen des <i>classroom discourse</i> nutzen <i>classroom language</i> und eigene Konstruktionen in unterrichtlichen Kommunikationssituationen Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> verwenden einen individuellen, auf ihre Lebenswelt bezogenen thematischen Wortschatz reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel erzählen in einfachen Sätzen, auch mit vorgegebenen Satzbausteinen, zu sprachlichen und visuellen Impulsen sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz 		
IKK	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben offenkundige Ähnlichkeiten und Unterschiede der englischen Sprache, der deutschen Sprache und anderer vertrauter Sprachen begegnen Aspekten der kulturellen Lebenswirklichkeit englischsprachiger Länder mithilfe elementaren Orientierungswissens beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Ziel- und Herkunftskultur begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit 		
Sprachbewusstheit	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben situativ vorkommende Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen der Rechtschreibung, Grammatik sowie Aussprache und Intonation beschreiben offenkundige Ähnlichkeiten und Unterschiede der englischen Sprache, der deutschen Sprache und anderer vertrauter Sprachen entwickeln Hypothesen zu Regelmäßigkeiten der englischen Sprache 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> Song „Come In“ Wimmelbild zur Reaktivierung des Vorwissens Action Story „Welcome back“ Festigung und Vertiefung des Vorwissens zu den Themen „Wochentage“ and „Wetter“ Song „Our English song“ 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Come in p. 7-16 Come in Hörtexte A1 – A25 Come in Filme 1-V6 Bild- und Wortkarten 	

<ul style="list-style-type: none"> • Einführung bzw. Reaktivierung der wiederkehrenden Übungstypen und ritualisierten Spiele • Vertiefung der Kenntnisse zum Thema „Zahlen“ („What's your telephone number?“ und die Zehnerzahlen bis 100) • Chant „We need to charge the battery“ • Action Story „A tour around London“ 	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Beiträge • gezielte Beobachtungen im Lernprozess 	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Musik: Song „Come In“, Song „Our English song“

Thema:Hobbies		Zeitumfang: Ca. 3 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • verstehen mithilfe visueller Unterstützung wesentliche Inhalte des (funktional) einsprachig geführten classroom discourse • entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen • erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	<p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verwenden Wörter und Wendungen des <i>classroom discourse</i> • verwenden einen individuellen, auf ihre Lebenswelt bezogenen thematischen Wortschatz • nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erzählen in einfachen Sätzen, auch mit vorgegebenen Satzbausteinen, zu sprachlichen und visuellen Impulsen • sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • schreiben einfache, lernunterstützende Notizen • schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten 		
Sprachliche Mittel	<p>Aussprache/Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel 		
Sprachlernkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • sprechen mit Unterstützung zusammenhängend über ihre Produkte in digitalen und analogen Präsentationen (Meta-Ebene) 		

Sprachbewusstheit	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben situativ vorkommende Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen der Rechtschreibung, Grammatik sowie Aussprache und Intonation • beschreiben offenkundige Ähnlichkeiten und Unterschiede der englischen Sprache, der deutschen Sprache und anderer vertrauter Sprachen, • entwickeln Hypothesen zu Regelmäßigkeiten der englischen Sprache
Lernaufgabe	Schriftliches Verfassen einer Beschreibung des eigenen Wochenablaufs unter Verwendung des Vorwissens zu den Themen „Hobbies“, „Wochentagen“ und „Uhrzeiten“. Präsentation der Texte.
<div> <div> <u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • rezeptiv: vielfältige, differenzierte Hör- und Leseübungen • produktiv: vielfältige Sprech- und Schreibaufgaben mit Hilfen für den individuellen Einsatz • Interview zu den eigenen Talenten „Can you ...?“, „Yes, I can. No, I can't.“) • Song „A week of action and fun“ • Sprachbewusstheit (Uhrzeiten „quarter/half past/to“, Anbahnung Groß- und Kleinschreibung im Englischen) </div> <div> <u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Come in p. 17-23 • Come in Hörtexte A26-A42 • Come in Filme V7 • Bild- und Wortkarten </div> </div>	
<div> <div> <u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge • gezielte Beobachtungen im Lernprozess • Produkte aus der Schreibphase </div> <div> <u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Musik: Festigung des Songs („A week of action and fun“) • Gestalten von Uhren mit beweglichen Zeigern </div> </div>	

Thema: <i>Thanksgiving</i>		Zeitungsfang: Ca. 1 Woche	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien • entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	<p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz 		

Sprachliche Mittel	Aussprache/Intonation: <ul style="list-style-type: none"> reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel 	
IKK	<ul style="list-style-type: none"> begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Ziel- und Herkunftskultur begegnen Aspekten der kulturellen Lebenswirklichkeit englischsprachiger Länder mithilfe elementaren Orientierungswissens informieren sich anhand altersangemessener und authentischer Materialien sowie (digitaler) Medien über die Alltagswelten von Kindern in englischsprachigen Ländern hinterfragen Stereotype kritisch 	
<ul style="list-style-type: none"> Landeskundlicher Action Song „We celebrate Thanksgiving“ mit zugehöriger Hörverstehensübung Gestalten eines Pocketbooks mit landeskundlichen Informationen, Präsentation der Pocketbooks 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Come in p. 24 Come in Hörtexte A43-46 Come in Filme V8 Bild- und Wortkarten Bücher (ex. <i>A Turkey for Thanksgiving, The Thanksgiving story</i>)
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> mündliche Beiträge gezielte Beobachtungen im Lernprozess 		<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> Musik: Song „We celebrate Thanksgiving“ Kunst: Basteln von Truthähnen aus Gummihandschuhen, Gestalten eines Pocketbooks

Thema: Fruits and vegetables		Zeitumfang: Ca. 3 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> entnehmen Hörtexten sowie Filmen nach mehrmaligem Hören/Sehen grundlegende Informationen (u. a. die wesentlichen Handlungselemente englischsprachiger Geschichten) erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien (u. a. Gestik, Mimik, Visualisierungen, situativer Kontext) geben einfache gehörte oder gelesene englischsprachige Inhalte bei Bedarf in zweisprachigen Kommunikationssituationen wieder 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		

Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: <ul style="list-style-type: none"> • nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> • sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz 	
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten 	
Lernaufgabe	Verfassen kleine Texte zu ihrem liebsten Smoothierezept und präsentieren diese	
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Story "Super smoothies" • Song "Frida's song" • Gestalten eines Pocketbooks • rezeptiv: vielfältige, differenzierte Hör- und Leseübungen • produktiv: vielfältige Sprech- und Schreibaufgaben mit Hilfen für den individuellen Einsatz • Sprachbewusstheit (regelmäßiger und unregelmäßiger Plural), erste grammatikalische Erkenntnisse werden angebahnt • Class survey ("Do you like...in your smoothie?") • Information gap activity: ("What's in your smoothie?") 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Come in p.25-30 • Come in Hörtexte A47-A56 • Come in Filme V9 • Realien • Bild- und Wortkarten • Bücher (ex. <i>The very hungry caterpillar</i>, <i>Eating the Alphabet</i>)
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge • gezielte Beobachtungen im • Produkte aus der Schreibphase 		<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Musik: Song „Frida's song“ • Sachunterricht: Gesunde Ernährung, Obst & Gemüse

Thema: <i>Traffic</i> Erarbeitung und Vertiefung des themenbezogenen Wortschatzes zum Thema „Fahrzeuge“, „Wegbeschreibungen“ und „Fahrpläne“		Zeitumfang: Ca. 3 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • verstehen mithilfe visueller Unterstützung wesentliche Inhalte des (funktional) einsprachig geführten <i>classroom discourse</i> • entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen 		

	<ul style="list-style-type: none"> erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte
Sprechen	<p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> verwenden Wörter und Wendungen des <i>classroom discourse</i> verwenden einen individuellen, auf ihre Lebenswelt bezogenen thematischen Wortschatz nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> erzählen in einfachen Sätzen, auch mit vorgegebenen Satzbausteinen, zu sprachlichen und visuellen Impulsen sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> schreiben einfache, lernunterstützende Notizen schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten
Sprachliche Mittel	<p>Aussprache/Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel
IKK	<ul style="list-style-type: none"> begegnen Aspekten der kulturellen Lebenswirklichkeit englischsprachiger Länder mithilfe elementaren Orientierungswissens beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Ziel- und Herkunftskultur begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit
<div> <div> <u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> rezeptiv: vielfältige, differenzierte Hör- und Leseübungen produktiv: vielfältige Sprech- und Schreibaufgaben mit Hilfen für den individuellen Einsatz Action story „Funny’s trip to Mars” Information gap activity Song “The wheels on the bus” Leseverstehensübung mit landeskundlichen Aspekten (Traffic in GB) Class survey „How do you go to school?” Wegbeschreibungen verstehen, sprechen und verschriftlichen Chant „Where’s the pool?” Information gap activity “Timetable” (“When does the... to the... leave?”) </div> <div> <u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Come in p. 31-40 Come in Hörtexte A57-A83 Realien Bild- und Wortkarten Bücher (ex. The Journey home from grandpa’s, We All Go Travelling By, The wheels on the bus) </div> </div>	
<div> <div> <u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> mündliche Beiträge gezielte Beobachtungen im Lernprozess Produkte aus der Schreibphase </div> <div> <u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> Sachunterricht: Thema „Verkehr“ und „Verkehr hier und dort“, Orientierung auf Fahr- und Stadtplänen </div> </div>	

	<ul style="list-style-type: none"> • Kunst: Erstellen von Stadtplänen und Fahrplänen • Musik: Vertiefung des Songs „The wheels on the bus“ und des Chants “Where’s the pool?” • Sport: Laufspiel zur Festigung der englischen Richtungsangaben
--	---

Thema: <i>Under the sea</i> Erarbeitung und Vertiefung des themenbezogenen Wortschatzes zum Thema „Unterwassertiere“		Zeitumfang: Ca. 3 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • entnehmen Hörtexten sowie Filmen nach mehrmaligem Hören/Sehen grundlegende Informationen (u. a. die wesentlichen Handlungselemente englischsprachiger Geschichten) • erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien (u. a. Gestik, Mimik, Visualisierungen, situativer Kontext) • geben einfache gehörte oder gelesene englischsprachige Inhalte bei Bedarf in zweisprachigen Kommunikationssituationen wieder → Storytelling		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> • sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz • sprechen mit Unterstützung zusammenhängend über ihre Produkte in digitalen und analogen Präsentationen 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten 		
Sprachliche Mittel	Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> • nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz 		
Lernaufgabe	Auf Basis der in der Unterrichtsreihe erworbenen Kenntnisse bezüglich des Wortschatzes und der sprachlichen Strukturen, verfassen die Schülerinnen und Schüler eigene Gedichte passend zur Story und präsentieren diese.		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Story „Under the sea“ • Erstellen eines Pocketbooks zur Story • Song „Party under the sea“ • Information gap activity „In my ocean there's a/an...“ 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Come in p. 41-46 • Come in Hörtexte A84-A92 • Come in Filme V14-V15 	

<ul style="list-style-type: none"> • Lesen eines Gedichts zur Story und Erstellen eines eigenen Parallelgedichts 	<ul style="list-style-type: none"> • Bild- und Wortkarten • Bücher (ex. <i>Commotion in the ocean, A house for Hermit crab, Mister Seahorse, Hooray for fish</i>)
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge • Produkte aus der Schreibphase 	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Musik: Song „Party under the sea“ • Kunst: Basteln von Unterwasserwelten im Schuhkarton (evtl. mit anschließender englischsprachiger Präsentation) • Sachunterricht: Thema „Unter Wasser“

Thema: New Year Vertiefung und Erweiterung des themenbezogenen Wortschatzes zum Thema „New Year“		Zeitumfang: Ca. 1 Woche	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen • erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> • sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz 		
Sprachliche Mittel	Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> • nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz Aussprache/Intonation: <ul style="list-style-type: none"> • reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel 		
IKK	<ul style="list-style-type: none"> • begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit • beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Ziel- und Herkunftskultur • begegnen Aspekten der kulturellen Lebenswirklichkeit englischsprachiger Länder mithilfe elementaren Orientierungswissens • informieren sich anhand altersangemessener und authentischer Materialien sowie (digitaler) Medien über die All- 		

tagswelten von Kindern in englischsprachigen Ländern <ul style="list-style-type: none"> • hinterfragen Stereotype kritisch 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Landeskundlicher (Hör-) Text „New Year in New York“ mit zugehöriger Hörverstehensübung • Gestalten eines Pocketbooks mit landeskundlichen Informationen, Präsentation der Pocketbooks 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Come in p. 47 • Come in Hörtexte A93-A100 • Come in Filme V16 • Bild- und Wortkarten • Bücher (ex. <i>Guy Fox New York City Children's Map, Happy New Year, Spot!, Pop up New York</i>)
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge • gezielte Beobachtungen im Lernprozess 		<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Sachunterricht: Thema „Silvester und Neujahr rund um die Welt“ • Kunst: Basteln von Partyhüten

Thema: <i>Jobs</i>		Zeitumfang: Ca. 4 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • verstehen mithilfe visueller Unterstützung wesentliche Inhalte des (funktional) einsprachig geführten classroom discourse • entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen • erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: <ul style="list-style-type: none"> • verwenden Wörter und Wendungen des <i>classroom discourse</i> • verwenden einen individuellen, auf ihre Lebenswelt bezogenen thematischen Wortschatz Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> • erzählen in einfachen Sätzen, auch mit vorgegebenen Satzbausteinen, zu sprachlichen und visuellen Impulsen • sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz 		

	<ul style="list-style-type: none"> • sprechen mit Unterstützung zusammenhängend über ihre Produkte in digitalen und analogen Präsentationen
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • schreiben einfache, lernunterstützende Notizen • schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten
Sprachliche Mittel	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz <p>Aussprache/Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel <p>Orthographie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben situativ vorkommende Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen der Rechtschreibung, Grammatik sowie Aussprache und Intonation
Sprachlernkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben offenkundige Ähnlichkeiten und Unterschiede der englischen Sprache, der deutschen Sprache und anderer vertrauter Sprachen • entwickeln Hypothesen zu Regelmäßigkeiten der englischen Sprache
Lernaufgabe	Auf Basis der in der Unterrichtsreihe erworbenen Kenntnisse bezüglich der Sehenswürdigkeiten und der sprachlichen Strukturen, verfassen die Schülerinnen und Schüler kleine Texte und präsentieren diese einem Partner.
<div> <div> <u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • rezeptiv: vielfältige, differenzierte Hör- und Leseübungen • produktiv: vielfältige Sprech- und Schreibaufgaben mit Hilfen für den individuellen Einsatz • Information gap activity „Which number is the ...“ • Interview „What's your favourite job?“ • Song „On a ship there's much to do“ • Chant „The cleaner cleans a room“ • Beschreiben von Berufen und deren Tätigkeiten • Traumreise zum Wimmelbild • Verfassen von Texten zu verrückten Schiffsbesetzungen • Class survey „How do you help at home?“ • Verschriftlichen von Gutscheinen für das Erledigen von Aufgaben im Haushalt • Sprachbewusstheit (his und her & Nominalisierung von Verben), erste grammatikalische Erkenntnisse werden angebahnt </div> <div> <u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Come in p. 48-62 • Come in Hörtexte A101 – A127 • Come in Film V17 • Bild- und Wortkarten • Bücher (ex. <i>When I grow up</i>, <i>Doctor Maisy</i>, <i>Paula the Vet</i>, <i>Maisy's Fire Engine</i>) </div> </div>	
<div> <div> <u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge • Produkte aus der Schreibphase </div> <div> <u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kunst: Basteln von Gutscheinen </div> </div>	

<ul style="list-style-type: none"> Gezielte Beobachtungen im Lernprozess 	<ul style="list-style-type: none"> Sachunterricht: Thema „Berufe“ Musik: Festigung Song „On a ship there's much to do“ und des Chants „The cleaner cleans a room“
---	---

Thema: <i>Superheroes</i> Erarbeitung und Vertiefung des themenbezogenen Wortschatzes zum Thema „Superhelden und deren Kräfte“.		Zeitumfang: 3 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> entnehmen Hörtexten sowie Filmen nach mehrmaligem Hören/Sehen grundlegende Informationen (u. a. die wesentlichen Handlungselemente englischsprachiger Geschichten) erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien (u. a. Gestik, Mimik, Visualisierungen, situativer Kontext) geben einfache gehörte oder gelesene englischsprachige Inhalte bei Bedarf in zweisprachigen Kommunikationssituationen wieder → Storytelling 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz sprechen mit Unterstützung zusammenhängend über ihre Produkte in digitalen und analogen Präsentationen 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten 		
Sprachliche Mittel	Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz 		
Lernaufgabe	Verfassen einer Beschreibung eines selbsterfundenen Superhelds bezüglich seiner Optik und Superkräfte, basierend auf dem erarbeiteten Wortschatz und Redemitteln, und anschließende Präsentation.		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> Song „I'm a superhero“ Story „Funny Fantastic“ Beschreibung von Superhelden verstehend lesen Information gap activity zum Outfit und den Kräften eines eigenen Superheldes 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Come in p. 63-69 Come in Hörtexte A128-A138 Come in Filme V15-V20 Bild- und Wortkarten 	

<ul style="list-style-type: none"> • Verfassen von Texten zum eigenen Superheld nach Vorlage und Präsentation der Ergebnisse 	<ul style="list-style-type: none"> • Bücher (ex. Super Duck, Superworm, Midnight Hero, Super Daisy, Supertato)
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge • Produkte aus der Schreibphase • Gezielte Beobachtungen im Lernprozess 	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Musik: Song „I'm a superhero" • Kunst: Basteln von Masken

Thema: <i>At home</i> Erarbeitung und Vertiefung des themenbezogenen Wortschatzes zu den Themen „Räume“, „Möbel“ und „Präpositionen“.		Zeitumfang: 3 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • verstehen mithilfe visueller Unterstützung wesentliche Inhalte des (funktional) einsprachig geführten classroom discourse • entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen • erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: <ul style="list-style-type: none"> • verwenden Wörter und Wendungen des <i>classroom discourse</i> Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> • erzählen in einfachen Sätzen, auch mit vorgegebenen Satzbausteinen, zu sprachlichen und visuellen Impulsen • sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz • sprechen mit Unterstützung zusammenhängend über ihre Produkte in digitalen und analogen Präsentationen 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • schreiben einfache, lernunterstützende Notizen • schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten 		
Sprachliche Mittel	Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> • verwenden einen individuellen, auf ihre Lebenswelt bezogenen thematischen Wortschatz • nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz Aussprache/Intonation: <ul style="list-style-type: none"> • reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel 		

Sprachbewusstheit	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben situativ vorkommende Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen der Rechtschreibung, Grammatik sowie Aussprache und Intonation • beschreiben offenkundige Ähnlichkeiten und Unterschiede der englischen Sprache, der deutschen Sprache und anderer vertrauter Sprachen • entwickeln Hypothesen zu Regelmäßigkeiten der englischen Sprache
Lernaufgabe	Basierend auf den erarbeiteten Wortschatz und Redemitteln formulieren die Schülerinnen und Schüler eigene kleine Texte bezüglich ihrer erfundenen verrückten Häuser und präsentieren diese einem Partner.
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Raumbeschreibungen hörend und lesend verstehen • Information gap activity „What's in your room?“ • Schriftliches Verfassen von Beschreibungen des eigenen Zimmers • Sprachbewusstheit (Präpositionen), erste grammatikalische Erkenntnisse werden angebahnt • Action story „Where's my umbrella?“ • Song „The house groove“ • Beschreiben von Häusern, deren Räume und darin enthaltener Möbel • Verfassen und Präsentieren eigener Texte „In my crazy house“ • Reflexion bezüglich der Ähnlichkeiten der Präpositionen im Englischen und in anderen Sprachen • 	<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Come in p. 70-81 • Come in Hörtexte A140-A171 • Come in Filme V21-V22 • Realien • Bild- und Wortkarten • Bücher (ex. Maisy's house, Where's Spot? Winnie the Witch)
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge • Produkte aus der Schreibphase 	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Musik: Song „House groove“ • Sachunterricht: Zuhause • Kunst: Gestalten von Räumen im Schuhkarton und evtl. englischsprachige Präsentation dieser

Thema: <i>Highland Games</i> Erarbeitung und Vertiefung des themenbezogenen Wortschatzes zum Thema „Highland Games“.		Zeitumfang: 1 Woche	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz 		
Sprachliche Mittel	Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz Aussprache/Intonation: <ul style="list-style-type: none"> reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel 		
IKK	<ul style="list-style-type: none"> begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Ziel- und Herkunftskultur begegnen Aspekten der kulturellen Lebenswirklichkeit englischsprachiger Länder mithilfe elementaren Orientierungswissens informieren sich anhand altersangemessener und authentischer Materialien sowie (digitaler) Medien über die Alltagswelten von Kindern in englischsprachigen Ländern hinterfragen Stereotype kritisch 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> Landeskundlicher (Hör-)Text „New Year in New York“ mit zugehöriger Hörverstehensübung Pantomime zu den Aktivitäten bei den Highland Games Interview „Would you like to...“ 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Come in p. 82-83 Come in Hörtexte A172-A180 Come in Filme V23 Bild- und Wortkarten 	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> mündliche Beiträge Produkte aus der Arbeitsphase Gezielte Beobachtungen im Lernprozess 		<u>Kooperationen:</u> Sport: Durchführen von Aktivitäten der Highland Games in der Turnhalle	

Thema: <i>At the mall</i> Erarbeitung und Vertiefung des themenbezogenen Wortschatzes zu den Themen „Im Geschäft“ und „Im Restaurant“.		Zeitumfang: 3 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> verstehen mithilfe visueller Unterstützung wesentliche Inhalte des (funktional) einsprachig geführten classroom discourse entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: <ul style="list-style-type: none"> verwenden Wörter und Wendungen des classroom discourse erzählen in einfachen Sätzen, auch mit vorgegebenen Satzbausteinen, zu sprachlichen und visuellen Impulsen Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz sprechen mit Unterstützung zusammenhängend über ihre Produkte in digitalen und analogen Präsentationen 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> schreiben einfache, lernunterstützende Notizen schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten 		
Sprachliche Mittel	Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> verwenden einen individuellen, auf ihre Lebenswelt bezogenen thematischen Wortschatz Aussprache/Intonation: <ul style="list-style-type: none"> reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel 		
IKK	<ul style="list-style-type: none"> begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Ziel- und Herkunftskultur begegnen Aspekten der kulturellen Lebenswirklichkeit englischsprachiger Länder mithilfe elementaren Orientierungswissens informieren sich anhand altersangemessener und authentischer Materialien sowie (digitaler) Medien über die Alltagswelten von Kindern in englischsprachigen Ländern hinterfragen Stereotype kritisch 		
Lernaufgabe	Auf Basis der in der Unterrichtsreihe erworbenen Kenntnisse verfassen die Schülerinnen und Schüler kleine Dialoge und spielen die Gesprächssituation mit einem Partner nach.		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Come in p. 84-94 	

<ul style="list-style-type: none"> • rezeptiv: vielfältige, differenzierte Hör- und Leseübungen • produktiv: vielfältige Sprech- und Schreibaufgaben mit Hilfen für den individuellen Einsatz • Wimmelbild „At the mall“, zugehörige Traumreise • Chant „Let's go to the shopping mall“ • Einführung „British money“ • Information gap activity „How much is the...?“ • Action story „Funny goes shopping“ • Einkaufsdialog verstehen, lesen und selbst formulieren, Präsentation der Dialoge • Information gap activity „What would you like to eat?“ • Bestelldialoge lesen, verstehen und schreiben, Nachspielen der Dialoge • Action story „Funny at the restaurant“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Come in Hörtexte A181-A213 • Come in Filme V24-V26 • Realien • Bild- und Wortkarten • Bücher (ex. <i>Five little monkeys go shopping, A Dollar, a Penny, How much and How many?, Maisy goes to the city, Llama Llama shopping drama, Lulu's Clothes, Lulus Lunch, Ketchup on your cornflakes...</i>)
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge • Produkte aus der Schreibphase • Gezielte Beobachtungen im Lernprozess 	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Musik: Vertiefung Chant „Let's go to the shopping mall“ • Mathematik: Thema „Geld“ • Sachunterricht: „Traditionelles Essen rund um die Welt“

Thema: Funny and the dragon <i>Erarbeitung und Vertiefung des themenbezogenen Wortschatzes zum Thema „Märchen“.</i>		Zeitumfang: 2 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • entnehmen Hörtexten sowie Filmen nach mehrmaligem Hören/Sehen grundlegende Informationen (u. a. die wesentlichen Handlungselemente englischsprachiger Geschichten) • erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien (u. a. Gestik, Mimik, Visualisierungen, situativer Kontext) 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> • sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz • sprechen mit Unterstützung zusammenhängend über ihre Produkte in digitalen und analogen Präsentationen 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten 		

Sprachliche Mittel	Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> • nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz
Sprachbewusstheit	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben situativ vorkommende Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen der Rechtschreibung, Grammatik sowie Aussprache und Intonation • beschreiben offenkundige Ähnlichkeiten und Unterschiede der englischen Sprache, der deutschen Sprache und anderer vertrauter Sprachen • entwickeln Hypothesen zu Regelmäßigkeiten der englischen Sprach
Lernaufgabe	.Auf Basis der in der Unterrichtsreihe erworbenen Kenntnisse bezüglich des Wortschatzes und der sprachlichen Strukturen verfassen die Schülerinnen und Schüler eigene Märchenausschnitte passend zur Story und präsentieren diese.
<div> <div> <u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Story „Funny and the dragon“ • Gestalten eines Pocketbooks, Präsentation des Pocketbooks • Chant „Fight like a knight“ • Verfassen eigener kleiner Märchen nach Vorlage, Präsentation • Anwendung „she-her, he-his“, Anbahnen eines grammatikalischen Verständnisses </div> <div> <u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Come in p. 95-99 • Come in Hörtexte A214 – A222 • Come in Filme V27-V28 • Bild- und Wortkarten • Bücher (ex. <i>Me and my dragon</i>, <i>Long live Princess Smartypants</i>, <i>Maisy's castle</i>) </div> </div>	
<div> <div> <u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge, Lerngespräche • • gezielte Beobachtungen im Lernprozess • • Produkte aus der Schreibphase </div> <div> <u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Musik: Vertiefung Chant „Fight like a knight“ • Deutsch: Märchen • Kunst: Gestalten eines Klassen-Märchenbuchs </div> </div>	

Thema: Holi Erarbeitung und Vertiefung des themenbezogenen Wortschatzes zum Thema „Holi“.		Zeitungfang: 1 Woche	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen • erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprachliche Mittel	Aussprache/Intonation: <ul style="list-style-type: none"> • reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel 		
IKK	<ul style="list-style-type: none"> • begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit 		

	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Ziel- und Herkunftskultur • begegnen Aspekten der kulturellen Lebenswirklichkeit englischsprachiger Länder mithilfe elementaren Orientierungswissens • informieren sich anhand altersangemessener und authentischer Materialien sowie (digitaler) Medien über die Alltagswelten von Kindern in englischsprachigen Ländern • hinterfragen Stereotype kritisch 	
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Landeskundlicher (Hör-)Text „Holi“ mit zugehöriger Hörverstehensübung • Gestalten eines Pocketbooks mit landeskundlichen Informationen, Präsentation der Pocketbooks 	<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Come in p. 100 • Come in Hörtexte A223-A230 • Come in Filme V29 • Bild- und Wortkarten 	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Beiträge • Lerngespräche • gezielte Beobachtungen im Lernprozess • Produkte aus der Schreibphase 	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Sachunterricht Thema „Feste und Feiern rund um die Welt“ • Sport: Spiele mit „water balloons“ auf dem Schulhof 	

Thema: Wild animals Erarbeitung und Vertiefung des themenbezogenen Wortschatzes zum Thema „Wilde Tiere“, deren Merkmale, Aktivitäten und Essverhalten.		Zeitumfang: 3 Wochen	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> • verstehen mithilfe visueller Unterstützung wesentliche Inhalte des (funktional) einsprachig geführten classroom discourse • entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen • erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien 		
Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • lesen und verstehen Wörter, Sätze und kurze Texte 		
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: <ul style="list-style-type: none"> • verwenden Wörter und Wendungen des classroom discourse Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> • erzählen in einfachen Sätzen, auch mit vorgegebenen Satzbausteinen, zu sprachlichen und visuellen Impulsen • sprechen zusammenhängend mithilfe von Vorlagen sowie eigenen Konstruktionen und individuellem Wortschatz 		

	<ul style="list-style-type: none"> sprechen mit Unterstützung zusammenhängend über ihre Produkte in digitalen und analogen Präsentationen
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> schreiben einfache, lernunterstützende Notizen schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte zur Realisierung persönlich relevanter Schreibabsichten
Sprachliche Mittel	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> verwenden einen individuellen, auf ihre Lebenswelt bezogenen thematischen Wortschatz <p>Aussprache/Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel
Sprachbewusstheit	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben situativ vorkommende Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen der Rechtschreibung, Grammatik sowie Aussprache und Intonation beschreiben offenkundige Ähnlichkeiten und Unterschiede der englischen Sprache, der deutschen Sprache und anderer vertrauter Sprachen entwickeln Hypothesen zu Regelmäßigkeiten der englischen Sprache
Lernaufgabe	Auf Basis der in der Unterrichtsreihe erworbenen Kenntnisse bezüglich des Wortschatzes und der sprachlichen Strukturen verfassen die Schülerinnen und Schüler eigene Tierrätsel, präsentieren diese und lösen sie gegenseitig.
<div> <div> <u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> rezeptiv: vielfältige, differenzierte Hör- und Leseübungen produktiv: vielfältige Sprech- und Schreibaufgaben mit Hilfen für den individuellen Einsatz Chant „Wild animals“ Pantomime zu den Eigenschaften der Tiere Lesetexte „Animals in Africa“ Vergleiche der Tiere mit „than“, Sprachbewusstheit wird angebahnt implizite Einführung der Steigerungsformen zu den Adjektiven mit „-er“, „more“ und „most“ Action story „Funny on safari“ Song „Animals are fun“ Rätsel „What animal is it?\": Lesen, verstehen und eigene Rätsel für Partner erstellen </div> <div> <u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Come in p. 101-113 Come in Hörtexte A231-260 Come in Filme V30-V32 Bild- und Wortkarten Bücher (ex. <i>Giraffes can't dance</i>, <i>Rumble in the jungle</i>, <i>The lion who wanted to love</i>, <i>The animal boogie</i>) </div> </div>	
<div> <div> <u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> mündliche Beiträge gezielte Beobachtungen im Lernprozess Produkte aus der Schreibphase </div> <div> <u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> Musik: Vertiefung Chant „Wild animals“, Song „Animals are fun“ Sachunterricht: Thema „Tiere in Afrika“ Kunst: Gestalten von Tierskulpturen (evtl. auch Fantasietiere) </div> </div>	

Thema: Goodbye <i>Abschluss: Einstudieren eines Abschiedsongs, zusammenfassende Sammlung von Aussagen zur eigenen Person und den eigenen Vorlieben zum Vorstellen an der neuen Schule.</i>		Zeitumfang: 1 Woche	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Hör-/Hör-Severstehen	<ul style="list-style-type: none"> entnehmen Hörtexten grundlegende Informationen 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> schreiben einfache, lernunterstützende Notizen schreiben, in der Regel mithilfe von Vorlagen, kurze Texte 		
Sprachliche Mittel	Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> verwenden einen individuellen, auf ihre Lebenswelt bezogenen thematischen Wortschatz Aussprache/Intonation: <ul style="list-style-type: none"> reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel 		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> Song „Goodbye and hello“ Verfassen von Vorstellungstexten zur Präsentation an der neuen Schule 		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> Come in p. 114-115 Come in Hörtexte A261 Come in Filme V32 Bild- und Wortkarten 	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> mündliche Beiträge gezielte Beobachtungen im Lernprozess Produkte aus der Schreibphase 		<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> Austausch mit Englischlehrkräften weiterführender Schulen 	

Funktionale Kommunikative Kompetenzen

Hör-/Hörsehverstehen:

- verstehen mithilfe visueller Unterstützung wesentliche Inhalte des (funktional) einsprachig geführten classroom discourse,
- verstehen Sätze und Sinnzusammenhänge in Gesprächen mit Mitschülerinnen und Mitschülern,
- entnehmen Hörtexten sowie Filmen nach mehrmaligem Hören/Sehen grundlegende Informationen (u. a. die wesentlichen Handlungselemente englischsprachiger Geschichten, Handeln nach Erklärvideos).

Leseverstehen:

- benennen wesentliche Informationen und Inhalte aus altersangemessenen analogen und digitalen Sach- und Erzähltexten,
- nutzen das Lesen für ihren Arbeitsprozess (u. a. Umsetzung von Arbeitsanweisungen und Anleitungen, Lösen von Lesespurgeschichten).

Sprechen (an Gesprächen teilnehmen):

- nutzen classroom language und eigene Konstruktionen in unterrichtlichen Kommunikationssituationen,
- sprechen mithilfe bekannter Redemittel und eigener Konstruktionen sowie individuellem Wortschatz gemeinsam über Themen aus ihrer Lebenswirklichkeit (u. a. animals, shopping, children of the world),
- simulieren mithilfe von Wort- und Satzbausteinen sowie eigenen Konstruktionen einfache Handlungssituationen.

Sprechen (zusammenhängendes Sprechen):

- sprechen zusammenhängend über sich selbst und vertraute Themen aus ihrer Lebenswirklichkeit,
- erzählen in einfachen Sätzen, auch mit vorgegebenen Satzbausteinen, zu sprachlichen und visuellen Impulsen (u.a. analoge und digitale Bildimpulse, Erlebnisse),
- sprechen mit Unterstützung zusammenhängend über ihre Ergebnisse und Produkte in digitalen und analogen Präsentationen (u. a. All about me, My favourite animal, My dream house).

Schreiben:

- schreiben einfache, lernunterstützende Notizen (u. a. Stichwortzettel, Gesprächsgerüst, Mindmap),
- verfassen mithilfe von Satzbausteinen und eigenen Konstruktionen interessengeleitet kurze Texte (u. a. Beschreibung, E-Mail, Gedicht),
- schreiben in einfachen Sätzen und Texten, auch mit vorgegebenen Satzbausteinen, zu sprachlichen und visuellen Impulsen.

Sprachmittlung:

- geben einfache gehörte oder gelesene englischsprachige Inhalte bei Bedarf in zweisprachigen Kommunikationssituationen wieder (u.a. Arbeitsanweisungen, Pointe einer Geschichte).

Verfügen über sprachliche Mittel:

Wortschatz:

- verwenden Wörter und Wendungen des classroom discourse
- nutzen situationsangemessen einen vernetzten Wortschatz (Nomen, Verben, Adjektive, Konjunktionen, Satzstrukturen, Pronomen, Adverbien, Präpositionen)
- verwenden einen individuellen, auf ihre Lebenswelt bezogenen thematischen Wortschatz

Grammatik:

- regelmäßige Pluralformen der Nomen wie car – cars sowie ausgewählte unregelmäßige Pluralformen wie mouse – mice
- bestimmte und unbestimmte Artikel wie the, a, an
- ausgewählte Steigerungsformen von Adjektiven wie big – bigger – the biggest
- Pronomen wie he, she, my, your
- Präpositionen wie in, on, under, at
- Gerundigum wie I like swimming
- Zeitformen (u.a. simple present, present progressive)
- Satzverbindungen wie and, or, but, because
- Bejahende und verneinende Formen in Aussagesätzen wie Yes, I have got a sister but I haven't got a brother
- Entscheidungs- und Ergänzungsfragen wie what, where, do you, have you got

Aussprache und Intonation:

- reproduzieren die Aussprache- und Intonationsmuster bekannter Wörter und Redemittel (u.a. Sprachrhythmus, Sprachmelodie)

Orthografie:

- schreiben Wörter, Sätze und Texte nach Vorlage orthografisch korrekt
- wenden elementare Regeln der Rechtschreibung, des Englischen bei der Produktion eigener Texte an (Kleinschreibung von Nomen, Großschreibung des Pronomens I).

Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:

Soziokulturelles Orientierungswissen

- begegnen Aspekten der kulturellen Lebenswirklichkeit englischsprachiger Länder mithilfe elementaren Orientierungswissens (u. a. Schul-leben, traditionelle Feste)
- informieren sich anhand altersangemessener und authentischer Materialien sowie (digitaler) Medien über die Alltagswelten von Kindern in englischsprachigen Ländern
- beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Ziel- und Herkunftskultur

Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit

- begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit
- beschreiben kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede auch aus Genderperspektive (u. a. anhand von Gesprächen, Bildern, authentischen Kinderbüchern und (digitalen) Medien)
- hinterfragen Stereotype kritisch

Interkulturelles Verstehen und Handeln

- beachten beim Führen von Gesprächen (u. a. Einkaufssituationen, Restaurantszenen, Fragen nach dem Weg) ihr Wissen über landestypische Höflichkeits- und Begrüßungsformeln
- handeln mithilfe ihres interkulturellen Orientierungswissens wertschätzend und aufgeschlossen in interkulturellen Kommunikationssituationen

Text- und Medienkompetenz:

- bewerten Medien hinsichtlich ihrer Gestaltungsmöglichkeit und ihrer kommunikativen Absicht (u. a. Briefe, Postkarten, Gestaltungsprogramme)
- produzieren mithilfe von Vorlagen analoge sowie digitale Hör- und Schreibtexte unter Beachtung grundlegender erarbeiteter Kriterien adressatengerecht (u. a. Brief, Beschreibung, Podcast, Erklärvideo)
- nutzen digitale Endgeräte (u. a. Tablets, audiodigitale Lernsysteme) und Werkzeuge (u. a. Bilderbuch-Apps, Aufnahme- und Filmsoftware) zur Erstellung analoger und digitaler Produkte

Sprachlernkompetenz:

- erschließen sich Inhalte oder die Bedeutung neuer Wörter durch die Anwendung von Hörverstehensstrategien (u. a. Gestik, Mimik, Visualisierungen, situativer Kontext)
- beschreiben ihren Lern- und Arbeitsprozess sowie individuelle Fortschritte und Schwierigkeiten (u. a. Reflexionsgespräch, Lerntagebuch, Portfolio)
- nutzen analoge und digitale Hilfsmittel (u. a. (Online-) Wörterbücher, audiodigitale Lernsysteme, Tippkarten)
- beurteilen unterschiedliche Behaltens- und Sprachlernstrategien im Hinblick auf ihre situative Nutzbarkeit (u. a. lautes Nachsprechen, um Wiederholung bitten, Gestik, Mimik, Bilder als Verstehenshilfe)

Sprachbewusstheit:

- beschreiben situativ vorkommende Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen der Rechtschreibung, Grammatik sowie Aussprache und Intonation
- beschreiben offenkundige Ähnlichkeiten und Unterschiede der englischen Sprache, der deutschen Sprache und anderer vertrauter Sprachen
- entwickeln Hypothesen zu Regelmäßigkeiten der englischen Sprache.